



Antwort zur Anfrage Nr. 0702/2023 der AfD-Stadtratsfraktion betreffend **Ausreisepflichtige Ausländer in Mainz (AfD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Ausländer leben in Mainz? Bitte aufschlüsseln nach Aufenthaltsstatus.

Aktuell leben in Mainz ca. 44.500 Ausländer:innen. Davon sind ca. 16.800 Personen aus der EU, 11.500 Personen mit einem unbefristeten Aufenthaltstitel, 15.600 Personen mit einer befristeten Aufenthaltserlaubnis, 350 Personen mit einer Duldung und 250 mit einer Aufenthaltsgestattung. Die Zahlen sind aufgrund täglicher Veränderungen gerundet.

2. Wie viele ausreisepflichtige Ausländer leben in Mainz?

Ausreisepflichtig sind grundsätzlich abgelehnte Asylbewerber (ca. 350). Davon können aktuell Rückführungen in einige Länder nicht durchgesetzt werden. Diese betrifft insbesondere Syrien (12), Iran (46), Afghanistan (55), Somalia (37).

3. Wie viele Abschiebungen fanden 2022 statt? Wie viele davon sind gescheitert?

Im Jahr 2022 wurden 40 Abschiebungen/DUBLIN-Überstellungen geplant, davon 22 Personen zurückgeführt. 18 Abschiebungen/DUBLIN-Überstellungen sind gescheitert.

4. Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten einer Abschiebung für die Stadt Mainz?

Von dem Gesamtbetrag der im Jahr 2022 der Landeshauptstadt Mainz entstandenen Kosten für die für 22 Rückführungen, ergibt sich ein Durchschnittsbetrag von ca. 1.500 €. Hierbei gilt jedoch zu beachten, dass je nach Fallkonstellation die Höhe der Abschiebungskosten erheblich abweichen kann.

Mainz, 12. Mai 2023

gez.

Nino Haase
Oberbürgermeister